



PD Dr. Andreas Vieth

EkHaHo ()
Erfasste Fragebögen = 15

Globalwerte

3. Dozent und Didaktik

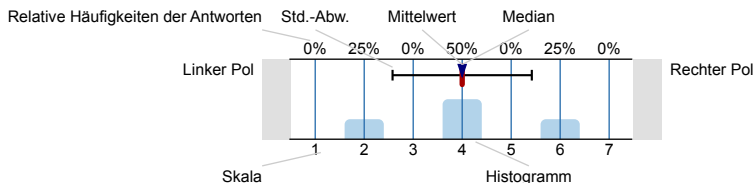


mw=5,8
s=1,3

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Datenschutzhinweis

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation erfolgt grundsätzlich anonym, d.h. es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person und Ihre Antworten möglich. Zu statistischen Zwecken werden zusätzlich zu Ihrer Meinung über die Lehrveranstaltung Daten wie z.B. Ihr Studienfach, Fachsemester, Geschlecht und Alter abgefragt.

Diese Daten sind jedoch u.U. in bestimmten Konstellationen geeignet, eine Identifizierung der an der Befragung Teilnehmenden zu ermöglichen. Daher sollten Sie sich überlegen, ob Sie ggf. darauf verzichten, bestimmte Fragen zu beantworten, wenn Sie Bedenken haben, aufgrund der geringen Größe und/oder der spezifischen Zusammensetzung der betreffenden Lehrveranstaltung durch die Beantwortung dieser Fragen identifiziert werden zu können.

2. Geschlecht und Studiengang

2.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

männlich	<input type="text"/>	46.7%	n=15
weiblich	<input type="text"/>	53.3%	
divers	<input type="text"/>	0%	
keine Angabe	<input type="text"/>	0%	

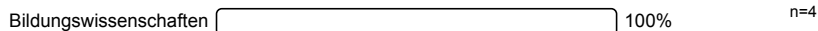
2.2) Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.

1. Fachsemester	<input type="text"/>	33.3%	n=15
2. Fachsemester	<input type="text"/>	13.3%	
3. Fachsemester	<input type="text"/>	20%	
4. Fachsemester	<input type="text"/>	0%	
5. Fachsemester	<input type="text"/>	13.3%	
6. Fachsemester	<input type="text"/>	6.7%	
7. Fachsemester	<input type="text"/>	13.3%	
8. Fachsemester	<input type="text"/>	0%	
> 8. Fachsemester	<input type="text"/>	0%	

2.3) Bitte wählen Sie den Fachbereich des Studiengangs aus, im Rahmen dessen Sie diese Veranstaltung besuchen:

FB 06 Erziehungs- und Sozialwissenschaften	<input type="text"/>	26.7%	n=15
FB 08 Geschichte und Philosophie	<input type="text"/>	73.3%	

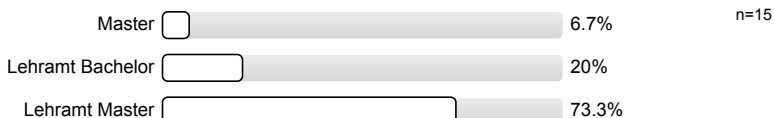
2.9) Studienfach im Fachbereich 06:



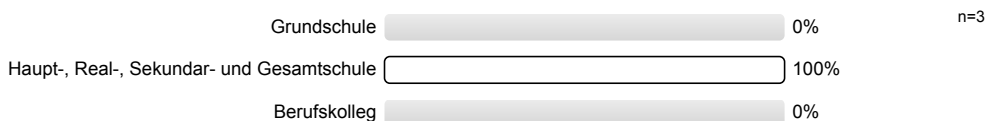
2.11) Studienfach im Fachbereich 08:



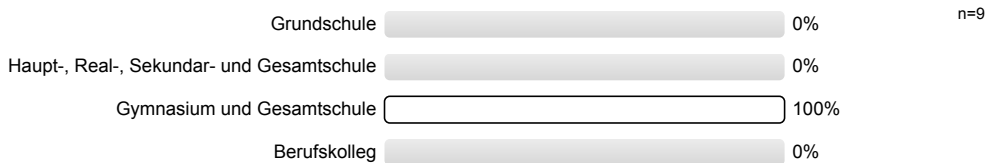
2.20) Welchen Abschluss streben Sie an?



2.21) Welche Schulform streben Sie an (Lehramt Bachelor)?

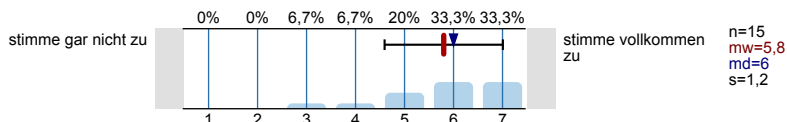


2.22) Welche Schulform streben Sie an (Lehramt Master)?

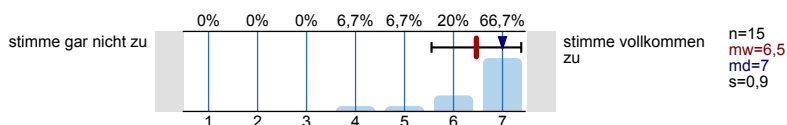


3. Dozent und Didaktik

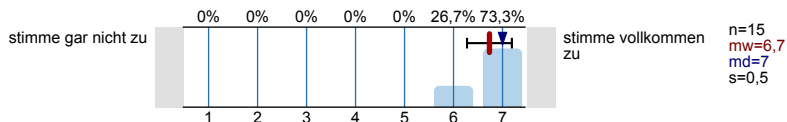
3.1) Ich habe durch die Veranstaltung einen guten Überblick über die behandelten Themengebiete bekommen.



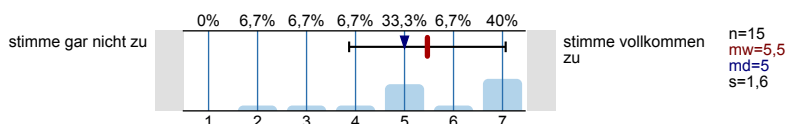
3.2) Der/Die Lehrende benutzte oft Beispiele, die mein Verständnis der Lehrinhalte gefördert haben.



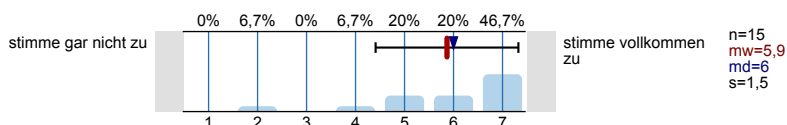
3.3) Ich finde, der/die Lehrende ging auf Fragen und Anregungen der Studierenden angemessen ein.



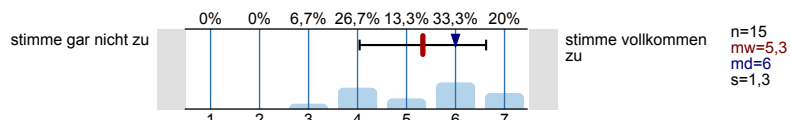
3.4) Der Lehrstoff wurde in der Veranstaltung so aufgearbeitet, dass mein Interesse geweckt wurde.



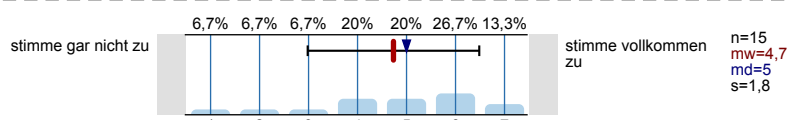
3.5) Ich konnte im Verlauf der Veranstaltung die Gliederung immer nachvollziehen.



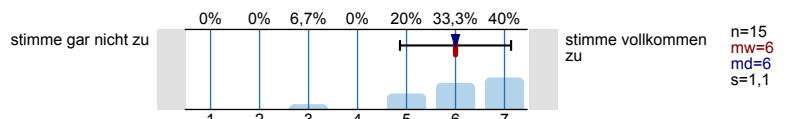
3.6) Ich finde, der/die Lehrende teilte die zur Verfügung stehende Zeit gut ein.



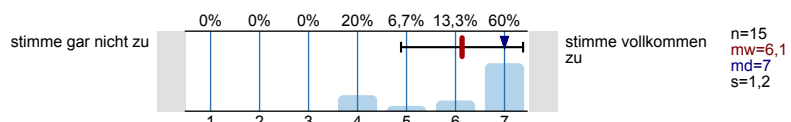
3.7) Die Veranstaltung hat mich neugierig auf eine weiterführende Auseinandersetzung mit einzelnen Lehrinhalten gemacht.



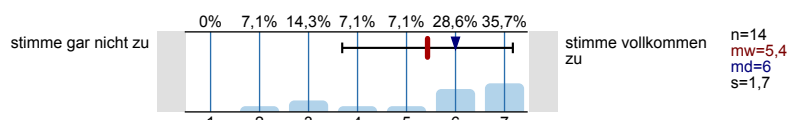
3.8) Die einzelnen Lehrinhalte wurden so dargestellt, dass ich sie gut verstehen konnte.



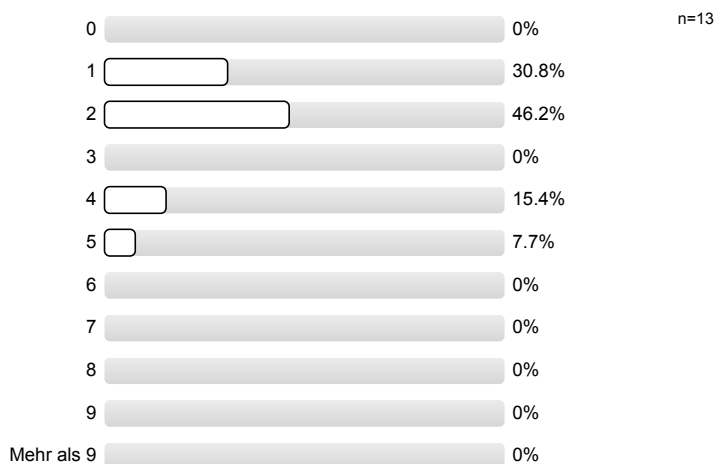
3.9) Die Lerninhalte wurden so präsentiert, dass mir Querverbindungen zwischen den behandelten Themen deutlich wurden.



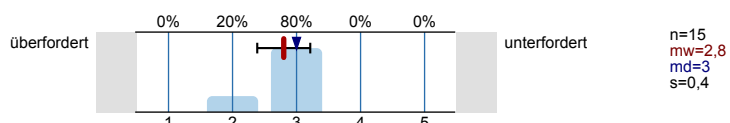
3.10) Ich habe konkrete Hinweise bekommen, wie eine Nachbereitung des Stoffes vorgenommen werden sollte.



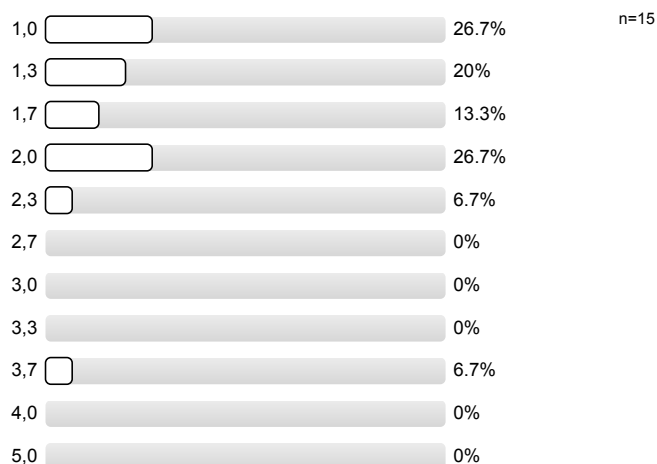
3.11) Wie viele Stunden haben Sie die Veranstaltung pro Woche vor- und nachbereitet?



3.12) Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...

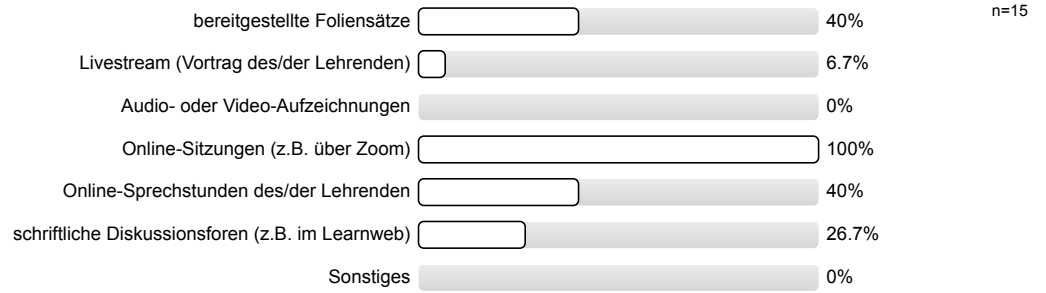


3.13) Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:

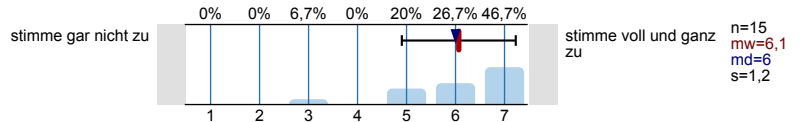


4. Digitale Lehre

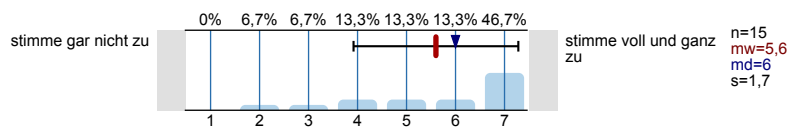
4.1) In dieser Veranstaltung wurden folgende digitale Elemente eingesetzt:



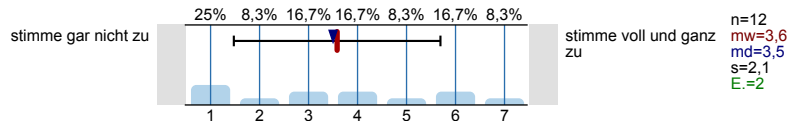
4.3) Die eingesetzten digitalen Elemente passten zu dieser Veranstaltung.



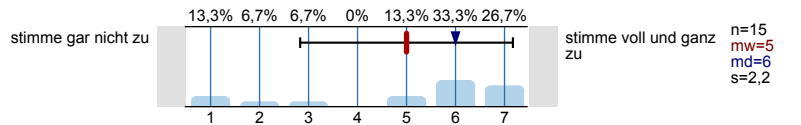
4.4) Das digitale Lehrformat unterstützt das Erreichen der Lernziele.



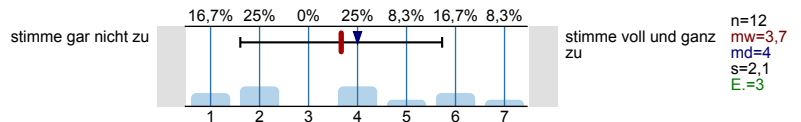
4.5) Im Gegensatz zu einer Präsenzveranstaltung gingen durch die Digitalisierung Lerninhalte verloren.



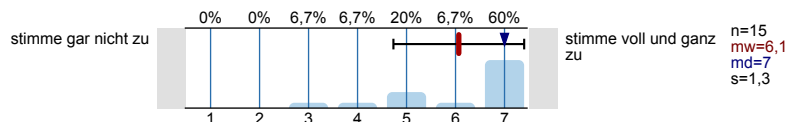
4.6) Für die Reflexion der Veranstaltungsinhalte fehlte mir der persönliche Austausch mit anderen Studierenden.



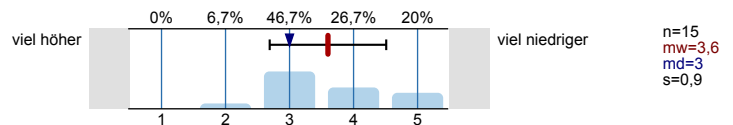
4.7) Ich konnte auch im digitalen Lehrformat gut mit anderen Studierenden (auch in Gruppen) interagieren/zusammenarbeiten.



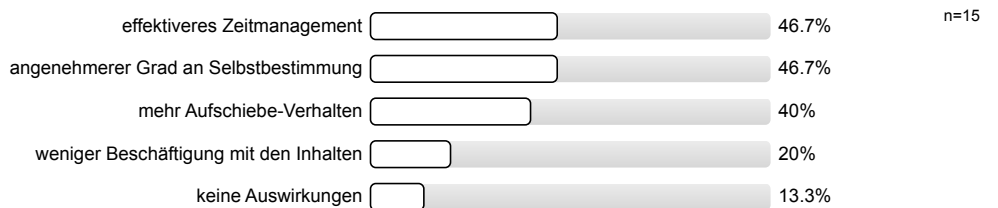
4.8) Der/die Lehrende war auch im digitalen Lehrformat gut genug erreichbar.



4.9) Mein zeitlicher Aufwand war durch die technische Umsetzung der Veranstaltung...



4.10) Welche Auswirkung(en) hatte das digitale Format auf dein Lernen?



Profillinie

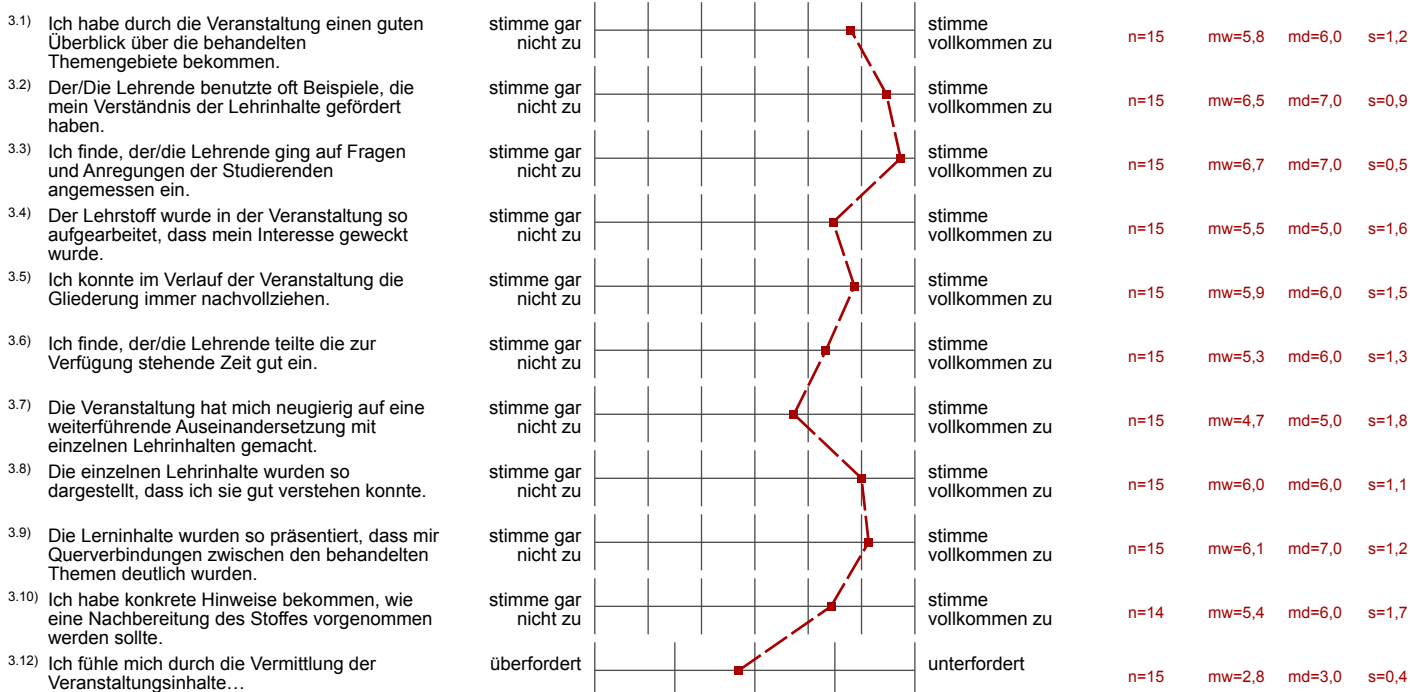
Teilbereich: FB08_aktive Konten Geschichte/Philosophie

Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth

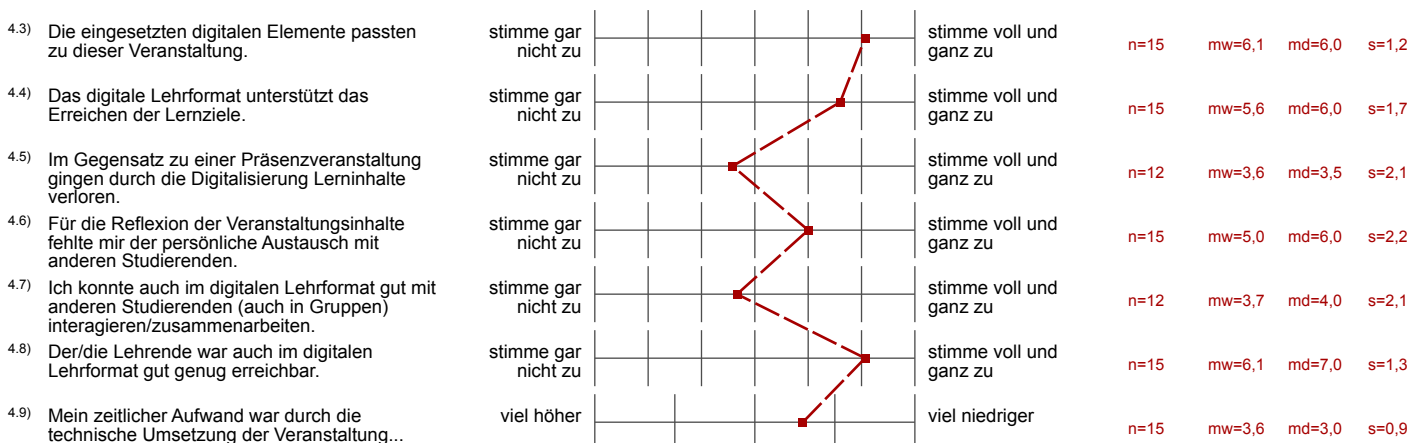
Titel der Lehrveranstaltung: EkHaHo
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Dozent und Didaktik



4. Digitale Lehre



Profillinie für Indikatoren

■ Teilbereich: FB08_aktive Konten Geschichte/Philosophie
■ Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth
■ Titel der Lehrveranstaltung: EkHaHo
 (Name der Umfrage)

3. Dozent und Didaktik



mw=5,8

s=1,3

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Dozent und Didaktik

3.14) Anmerkungen für die/den Lehrende/n (Vorschläge/Lob/Kritik)

- Die Diskussionen sind sehr interessant und für mich in der Form in keiner anderen Veranstaltung zu finden
- Ich finde das Thema eigentlich interessant, was mich aber dabei gestört hat ist, dass jede Woche dasselbe gemacht wurde. Eine Powerpoint und nicht nur anhand der Buchseiten alles abarbeiten, hätte mich gefreut und sicherlich bereichert, da man so schnell den Anschluss verliert.
- Ich finde das gewählte Seminarthema sehr gut, weil ich es spannend finde, sich auch einmal mit unangenehmen Gefühlen auseinanderzusetzen, die nicht von "Liebe" handeln, sowie es in der (antiken) Philosophie doch häufig vorkommt.

Ich fand sehr spannend, über phänomenologische Abgrenzungen von Ekel zu Hass oder Angst und Ekel nachzudenken. Ihre Anwendungsbeispiele fand ich zu überwiegenden Teilen sehr gut nachvollziehbar, so fand ich beispielsweise die "Brücke" zu Antisemitismus als wir über Hass sprachen sehr einleuchtend.

Was ich mir mehr gewünscht hätte, wäre eine kritische Perspektive in Bezug auf Kolnai's Schriften zu "Ekel, Hass und Hochmut". Ich frage mich schon, ob Kolnai in dem "Hass" Kapitel auch als Sympathisant des Antisemitismus gelesen werden kann. Ich finde gut, dass wir bisher auch systemimmanente Kritik an Kolnais' Texten geäußert haben, zb. dass er sich selbst nicht ganz von vulgärer Sprache, im Sinne psychoanalytischen Formulierungen, v.a im "Ekel" Kapitel distanziert hat, obwohl er diese kritisiert.

Ich denke, ich hätte mir von Ihnen noch mehr kritische Denkanstöße dazu gewünscht. Auch hätte mich interessiert mit wem Kolnai damals wissenschaftlich zusammengearbeitet hat, welche Schriften ihn inspiriert haben usw.

Ansonsten hat mir das Seminar sehr gut gefallen! Ich schätze, dass Sie versucht haben, die Kontrolle über das Seminar an Studierende abzugeben und die Rückmeldungen der Studierenden von Inhalten Kolnais' meist stückweit systematisiert und eingeordnet haben. Das war sehr hilfreich, danke.

- Tolles Seminar mit einem interessantem Thema. Auch die Online-Umsetzung fand ich sehr gelungen (hierbei habe ich die Gruppenbeteiligung sogar als besser als in analoger Präsenz empfunden). Jedoch haben wir uns eins, zweimal etwas in Einzelfragen etwas verannt; hier war es dann sehr sinnvoll, dass der Rest des Ekel-Textes in einem Rutsch gelesen wurde.

4. Digitale Lehre

4.11) Bitte kommentieren Sie Ihre Erfahrungen mit der digitalen Durchführung dieses Kurses, z.B.:

- Was hat Ihnen gefallen/missfallen?
- War der gewählte Einsatz der Lehrformate (synchron, asynchron, Interaktion, Gruppenarbeit, etc.) in diesem Kurs den Lernzielen angemessen und gab es genug Interaktion mit der/dem Lehrenden und anderen Studierenden? [ja/nein/Kommentar]
- Haben Sie Empfehlungen für eine künftige rein digitale Durchführung dieses Kurses?

- Ich habe die digitale Umsetzung nicht als Verlust sondern als großen Gewinn empfunden (da sämtliche Veranstaltungen dieses Jahr digital durchgeführt werden gewinne ich viel Zeit und habe weniger "Energieverlust" durch nutzloses Radfahren und Warten in den WWU-Gebäuden; meine Kommilitonen wiederum muss ich nicht unbedingt "riechen", um einen gewinnbringenden Austausch zu haben). Außerdem wäre ich in der Präsenzlehre mit Sicherheit (Erfahrung der letzten Jahre) nicht so häufig anwesend gewesen.

Die Umsetzung war tadellos. Textlesen, Exzerpieren und dann sich darüber austauschen geht wunderbar online via Zoom.

Anbei: Der Fragebogen ist irgendwie komisch; durch die Onlinelehre hatte ich "mehr Beschäftigung mit den Inhalten"; kann dies hier jedoch nicht anwählen....

- Ich war schon einmal bei einem Seminar von Dr. Vieth. Tatsächlich unterscheidet sich die Präsenzlehre von der digitalen Lehre kaum. Wir arbeiten zusammen an einem Text und führen gemeinsam Diskussionen oder klären Fragen. Der Dozent ist sehr wachsam. Er achtet darauf, wenn Studenten aufzeigen (übersieht diese nicht). Das finde ich sehr loblich!!
- der persönliche Austausch kann nicht in der gleichen Art und Weise gewährleistet werden, wie in einem Präsenzseminar. Dies ist sehr schade, da die Uni und das Studentenleben davon lebt, spontan in Gespräch kommen zu können. Die nonverbale Kommunikation kann nicht stattfinden, schlichteinfach, da sich nicht alle sehen können. Der Lehrende hat den Kurs jedoch hervorragend geleitet!